

## ABSCHLUSS

Hochschulzertifikat „Lasertechniker/-in“ der Technischen Hochschule Brandenburg und der AWW e.V. nach erfolgreichem Bestehen aller Modulleistungen.

Die Teilnahme an einzelnen Modulen wird nach erfolgreichem Bestehen der Modulleistung mit dem Modultitel zertifiziert.

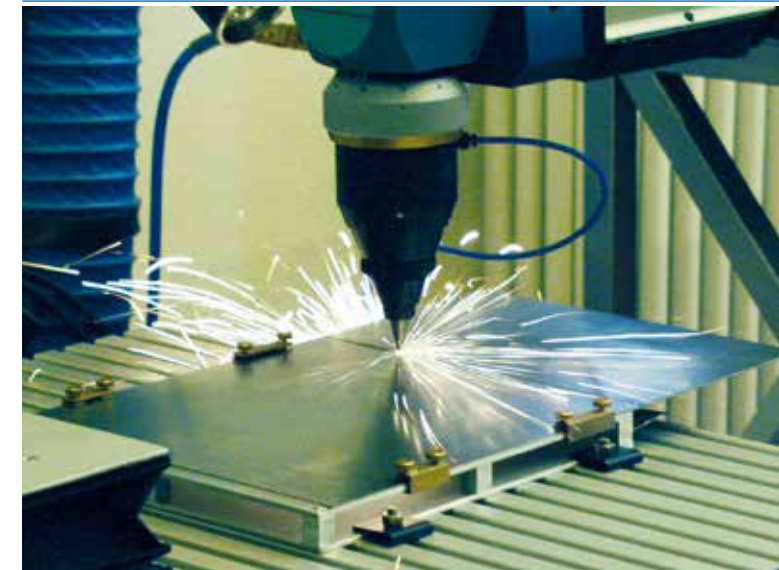
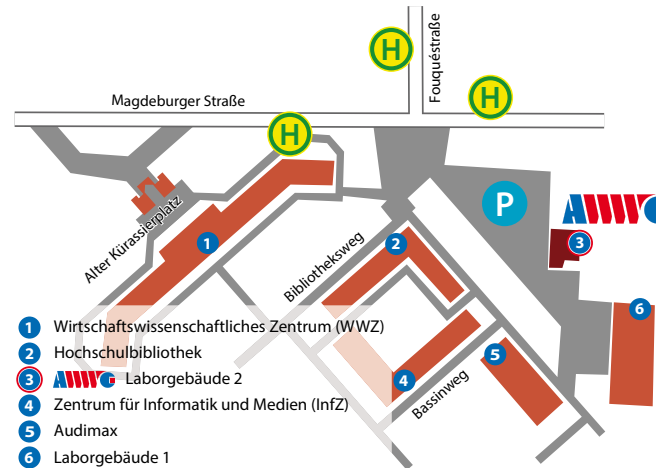
## KOSTEN

**1.999,00 Euro pro Modul**

Frühbucher und Alumni der Technischen Hochschule Brandenburg erhalten 10 % Rabatt. Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

## BILDUNGSURLAUB

Die Weiterbildung ist in den Ländern Brandenburg und Berlin anerkannt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Fragen?

WIR SIND FÜR SIE DA:

Dr. Annette Strauß  
 T +49 (0) 33 81 355 - 750  
 annette.strauss@aww-brandenburg.de

Katja Kersten  
 T +49 (0) 33 81 355 - 754  
 katja.kersten@aww-brandenburg.de

**Agentur für wissenschaftliche Weiterbildung  
und Wissenstransfer e. V.**  
 Magdeburger Straße 50  
 14770 Brandenburg an der Havel

[www.aww-brandenburg.de](http://www.aww-brandenburg.de)

AGENTUR FÜR WISSENSCHAFTLICHE  
WEITERBILDUNG UND WISSENSTRANSFER E. V.

# Zertifikatskurs LASERTECHNIK

INNOVATIV . ANWENDUNGSORIENTIERT . BERUFSBEGLEITEND

Eine der bedeutendsten Anwendungen der Lasertechnik ist die Materialbearbeitung. Dabei hat sich die Lasermaterialbearbeitung in den letzten Jahrzehnten zu einem wesentlichen Stützpfeiler für die innovative industrielle Produktion entwickelt. Dieser Trend ist auf die rasante Entwicklung im Bereich der Laserstrahlquellen sowie der Laseranlagentechnik, aber auch auf ein gestiegenes Laserprozessverständnis zurückzuführen.

Der schnellen technologischen Entwicklung steht die Aus- und Weiterbildung im Bereich Lasertechnik und Lasermaterialbearbeitung nach. Um aber als Unternehmen im internationalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben, benötigt es neben der Technologie gut aus- und weitergebildete Fachkräfte, die diese Schlüsseltechnologie bewerten und anwenden können, um wirtschaftliche Prozesse für innovative Produkte zu entwickeln. Der Zertifikatskurs „Lasertechnik“ umfasst die Themen „Strahlquellen“, „Laseranlagen“ sowie „Laserprozesse“. Alle Inhalte werden sowohl theoretisch, in Vorlesungen und Übungen, als auch praktisch, in Demonstrationen und Laborversuchen, vermittelt. Das Thema Laserschutz und Lasersicherheit wird modulübergreifend eingebunden.



## INHALTE

Der Zertifikatskurs „Lasertechnik“ umfasst folgende Module, die einzeln buchbar sind:

- „**Strahlquellen**“ beinhaltet neben den Grundlagen, die Normen und Richtlinien der Lasertechnik und die Bedienung von Laserstrahlquellen für die Materialbearbeitung.
- „**Laseranlagen**“ vermittelt Anlagenkonzepte, Strahlführung und -formung, Werkzeugbewegungen und diverse Messsysteme. Ziel ist die selbständige Steuerung und Programmierung von Laseranlagen.
- „**Laserprozesse**“ gibt einen Überblick über unterschiedliche Laserverfahren sowie -anwendungen und vertieft dabei einige Mikro- und Makrobearbeitungsverfahren.

## ZIELGRUPPE

Der Zertifikatskurs „Lasertechnik“ richtet sich an qualifizierte Facharbeiter/-innen, Techniker/-innen und Meister/-innen in gewerblichen Betrieben. Er ist auch für Absolvent/-innen von ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen interessant.

## ABLAUF UND TERMINE

### Ein Modul umfasst 8 Wochen.

Es handelt sich um einen Mix von Präsenzveranstaltungen (drei zweitägige Präsenzen) sowie fünf Webkonferenzen mit Übungscharakter.

Es werden regelmäßig Aufgaben vergeben. Die Teilnehmenden werden über die Lernplattform durch die Lehrenden und Mitarbeiterinnen der Weiterbildungsagentur betreut. Die aktuellen Termine finden Sie unter [www.aww-brandenburg.de/weiterbildungsangebote/lasertechnik/](http://www.aww-brandenburg.de/weiterbildungsangebote/lasertechnik/)

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

**Prof. Dr. Justus Eichstädt** ist Professor für Augenoptik und optische Gerätetechnik, Studiendekan am Fachbereich Technik sowie der Leiter des Labors für Lasertechnik der Technischen Hochschule Brandenburg. Nach einer Ausbildung zum Augenoptiker studierte er Augenoptik an der Ostfalia Hochschule Wolfsburg und Photonik an der Technischen Hochschule Brandenburg und hat an der Universität Twente am Lehrstuhl für Angewandte Lasertechnik promoviert. Er ist Vorstandsvorsitzender des Laserverbundes Berlin-Brandenburg und Vorstandsmitglied der Optic Alliance Brandenburg Berlin.

**Dr.-Ing. Klaus Sowoidnich** verfügt über umfangreiche berufliche Erfahrungen und arbeitet seit mehreren Jahrzehnten erfolgreich im Bereich der Lasermaterialbearbeitung. Dies untermauern diverse Patentanmeldungen in unterschiedlichen Applikationsfeldern der Lasertechnik. Er promovierte im Bereich Laserverfahrenstechnik. Seit 2006 ist Dr.-Ing. Sowoidnich als Wissenschaftler im Forschungsbereich Lasertechnologie der Technischen Hochschule Brandenburg tätig. Dr.-Ing. Sowoidnich ist Mitorganisator des Laserstammtisches Berlin-Brandenburg und seit Jahren aktives Mitglied im Laserverbund Berlin Brandenburg e. V..

## TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Facharbeiterausbildung, Abschluss Industriemeister/-in oder Staatlich geprüfte/r Techniker/-in mit drei Jahren Berufserfahrung ODER Abschluss eines Hochschulstudiums und mindestens ein Jahr für die Weiterbildung geeignete Berufserfahrung.